aufatmen - Advent 2021



7. Dezember 2021

Lesungen des Tages: Jes 40,1–11; Mt 18,12–14

Wie ein Hirt weidet er seine Herde, auf seinem Arm sammelt er die Lämmer, an seiner Brust trägt er sie, die Mutterschafe führt er behutsam. (Jes 40.11)



Foto: Bruder Cornelius

Stellenausschreibung

Bist du es, der da kommen soll? Der Hirte, den wir so ersehnen? Einer, dem unsere Not zu Herzen geht?

Wie Schafe, die keinen Hirten haben, so irren wir umher – müde, ängstlich, orientierungslos.

Wir brauchen einen Hirten, der nicht vor uns die Nase rümpft, einen, dem von klein auf unser Stallgeruch vertraut ist.

> Wir brauchen einen Hirten mit starkem Arm, zu tragen bereit alle Kleinen und Schwachen dieser Welt.

Führungsstark muss er auch sein, voller Kraft, doch liebevoll, behutsam, aber mit klarer Richtung.

Ralf Huning SVD